

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Sechs Gedichte von Goethe

**Sterkel, Johann Franz Xaver
Goethe, Johann Wolfgang von**

Bonn und Cöln, [1818]

No. 3. Andantino. Unschuld.

urn:nbn:de:bsz:31-53419

8.

UNSCHULD.

Andantino.

Nº 5.

Singstimme.

PIANO FORTE

Schönste Tugend einer Seele, reinster Quell der Zärtlichkeit! mehr als By - ron, als Pa :

me - le I - de - al und Selten - heit! Wenn ein andres Feuer brennet, flieht dein zärtlich schwaches

Licht: dich fühlt nur, wer dich nicht kennet, wer dich kennt, der fühlt dich nicht. — Göttin



In dem Para - - - diese lebstest du mit uns ver - eint; noch er - scheint du mancher Wie - - se Mor - gens,

eh die Sonne scheint. Nur der sanfte Dichter siehet dich im Ne - - bel - kleide ziehn! Phöbus

kommt, der Nebel fliehet, und im Ne - - bel bist du hin .

smorzando.

ff *dol*

Ped :